



GOTT will nicht, dass irgend jemand dahinten bleibt!

Dieter Beständig
Bergstrasse 2
D-79771 Griessen
Tel. 0049-7742919329

Eine Botschaft vom 14.7.2019 zum weitergeben!

Im Juli 2019

Liebe Geschwister
in Yeschua.

Warum geht es bei vielen Kindern Gottes geistlich nicht vorwärts? Warum sieht man bei ihnen auch nach Jahren kein geistliches Wachstum? Weil die meisten von ihnen in alte fleischliche Verhaltensmuster zurückgefallen sind. Wer von ihnen ist am meisten davon betroffen? Labile Menschen! Labil sein bedeutet: Schwankend und unsicher sein; sie sind leicht aus dem Gleichgewicht zu bringen, unstabil, ungefestigt, unbeständig. Ihre Psyche (Seele) ist leicht von außen beeinflussbar, schwach, kraftlos; sie können nicht überwinden. Geistlich beurteilt heisst das: Diese Leute sind nicht fest in Christus und in seinem Wort gegründet und verwurzelt. Wiktionary sagt: Labile Personen neigen dazu ihren Trieben (alten Verhaltensmustern) nachzugeben! Ihr inneres Verlangen und Antrieb ist es; die eigenen Bedürfnisse (ihr Ego) zu befriedigen. Röm.8,6 (HfA): Wozu uns die alte, sündige Natur treibt, das bringt den Tod. Folgen wir aber dem, was Gottes Geist will, so bringt das Frieden und Leben. 1.Thess.4,4: (Neue GenferÜ) sagt: Jeder von euch muss lernen, Herr über seine Triebe zu sein, denn euer Leben gehört Gott, und die Menschen sollen Achtung vor euch haben. Die Gute Nachricht sagt: Röm.8,6-8: Was unsere selbstsüchtige Natur will, führt zum Tod. Was der Geist Gottes will, führt zum Leben, zu Heil und Frieden. Denn unser selbstsüchtiger Wille lehnt sich gegen Gott auf. Er gehorcht seinen Geboten nicht; er kann es gar nicht. An denen, die Gefangene ihrer selbstsüchtigen Natur sind, kann Gott unmöglich Gefallen finden. Römer 6,6: Das gilt es also zu begreifen: Der alte Mensch, der wir früher waren, ist mit Christus am Kreuz gestorben. Unser von der Sünde beherrschtes Ich ist damit tot und wir müssen nicht länger Sklaven der Sünde sein.

Vielen Dank für alle Segensgaben!
Gott stärke und segne Dich.
Mit herzlichen Segensgruss